

**Vorhaben/Aufgabentypen schriftlich**

<i>Unterrichtsvorhaben</i>	<i>Aufgabentyp*</i>	<i>Schwerpunkt</i>
① <u>Übergangsektüre</u> : Puer Rudgarius – puer fortissimus (Teil 2)	I. Teil: Übersetzung, II. Teil: Grammatik und Altertumskunde/Geschichte, ggf. Grammatik (Verhältnis ÜS: II = 2:1)	Einführung in die systematische Lektüre, kurze Grammatikphasen (DepONENTIEN, Steigerung der Adjektive), Leben der Römer in Germanien
② weitere, frei gewählte Lektüre, z. B. Phaedrus – Fabeln <u>oder</u> : Hygin – Fabulae <u>oder</u> : Apollonius – Historiae Apollonii	I. Teil: Übersetzung, II. Teil: Interpretation und Altertumskunde/Geschichte/ Mythologie (je nach Thema) (Verhältnis ÜS: II = 2:1)	Interpretation (themenbezogen): z. B. Textgattung der Fabeln, Leben und Werk des jeweiligen Autors, Stilmittel
③ <u>Originallektüre</u> : Caesar, De bello Gallico <u>oder</u> : Cicero, Auswahl (Reden) <u>oder</u> ein anderer Autor	I. Teil: Übersetzung, II. Teil: Grammatik und Altertumskunde/Politik/Geschichte (Verhältnis ÜS: II = 2:1)	Interpretation (themenbezogen): z. B. Textgattung der Commentarii bzw. Reden, Leben und Werk des jeweiligen Autors, Stilmittel, Leserlenkung

\* Laut Kernlehrplänen besteht eine Klassenarbeit generell aus einer Kombination von Übersetzung und Begleitaufgaben: Sie werden im Verhältnis 2:1 oder 3:1 gewichtet. Einmal im Schuljahr kann auch eine der folgenden Aufgabenarten gewählt werden:

- die Vorerschließung und anschließende Übersetzung
- die leitfragengelenkte Texterschließung
- die reine Interpretationsaufgabe

Anzahl der Klassenarbeiten:

Klasse 9: 4 Arbeiten pro Schuljahr (2 pro Halbjahr)

Diese Auflistung ist lediglich als Anhaltspunkt zu verstehen und ist vom jeweiligen Lernfortschritt der Lerngruppe abhängig. Die Lehrkräfte behalten sich vor, das Tempo des Unterrichts der jeweiligen Lerngruppe und den jeweiligen Gegebenheiten anzupassen.